

# Protokoll Arbeitssitzung 01. Sept. 2015



Teilnehmer: Feinauer Dieter, Großer Petra, Klinner Hans, Lober Manfred, Plücker Brigitte, Reuther Heidi; Sozialbeauftragter Hans-Peter Krippner; entschuldigt: Fleischmann Wiebke (krank), Greissl Rudolf (Dienst), Lochner Manfred (krank)

Beginn: 18:30 Uhr – Ende 20:40 Uhr

## **TOP 1 Eröffnung der Sitzung**

Hans Klinner eröffnet die Sitzung; zur vorgeschlagenen TO gibt es keine Ergänzungen.

## **TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 04. August**

Das übersandte Protokoll wird einstimmig genehmigt.

## **TOP 3 Aufträge aus zurückliegenden Sitzungen**

3.1. versicherungsrechtliche Fragen: Thema auf die nächste Sitzung der AG Landkreis-Senioren gesetzt

3.2. Gesetzeslücke – AG Gesundheit und Soziales hat getagt und über die weitere Vorgehensweise beraten. Ergebnis: „kurzfristige Pflege – unter 6 Monaten“ an den Bezirkstagspräsidenten und andere regionale „Gesundheitspolitiker“ herantragen, da dieses Problem nach wie vor nicht gelöst ist. Dazu hat Heide Reuther einen sehr guten Briefentwurf verfasst. Dieser wird einhellig begrüßt. Nach Klärung der Zuständigkeit für die jetzige Kostenübernahme (örtlicher oder überörtlicher Sozialhilfeträger) wird Brief versandt.

3.3. Nahversorgung für Senioren. Hier hatte der amtierende Bürgermeister Erich Ammon offiziell die Veränderungen in seinem ehemaligen Geschäft mitgeteilt (Ende von Herrn Scholz; Übernahme von Grundnahrungsmitteln). Hier wird der Seniorenrat die weitere Entwicklung abwarten und auch die bisherigen CAP-Verbindungen erst mal ruhen lassen.

3.4. Seniorenpreis Rotary-Club Fürth: Hier wurde die Bewerbung fristgerecht vom Vorsitzenden abgegeben.

3.5. Vorschläge „Beschriftung“ für Geräte Seniorenparcour. Brigitte legt einen ersten Entwurf handschriftlich vor. Der Vorsitzende wird die Texte elektronisch aufnehmen und allen nochmals zur nächsten Sitzung zugehen lassen, um ggf. noch Änderungen vornehmen zu können. Der Seniorenrat bedankt sich bei B. Plücker für die Ausarbeitung.

3.6. Die Festwirt-Abrechnung vom Seniorennachmittag liegt noch nicht vor. Es erfolgt keine weitere Erinnerung mehr durch den Seniorenrat.

3.7. Die Initiative „demenzfreundliche Kommune“ bietet am 6.10. ein Tages-Seminar in Nürnberg an. Voraussichtlich werden Beate Nijkamp und Hans Klinner daran teilnehmen

3.8. Busfahrt zum Seniorenkino: Angebot der Fa. Wohlleb steht wurde noch nicht abgegeben.

3.9. 2. Roll-Up: Dieter Feinauer übergibt das weitere gespendete Roll-Up. Der Seniorenrat bedankt sich bei Dieter Feinauer für den Einsatz.

3.10. Verteilung Seniorenratgeber: Frau Körner hat mitgeteilt, dass sie die Ergänzungs-Einlagen in den kommenden Tagen an uns ausliefert.

## **TOP 4 Kommunalpolitik**

4.1. Laut H-P. Krippner gab es seit der letzten Arbeitssitzung keine weiteren seniorenrelevanten Ergebnisse im Stadtrat. Die Boccia-Bahn wurde nicht mehr thematisiert.

4.2. Gespräch mit Stadtbaumeister Meier

H. Klinner führte ein ausführliches Gespräch mit Stadtbaumeister Meier zu folgenden Themen

- Generalthema altersgerechte Stadtgestaltung: generell dazu bereit, wenn es nicht um übertriebene Forderungen geht

- Zur Aktennotiz Begehung Behinderten-Beauftragten: Antwort bis Oktober zugesagt.

- Oberer Markt: Hier wird das Problem nach dem Ausbau der Hindenburgstraße entschärft durch neue Poller und Fahrradständer

- Beleuchtung auf der Strecke zum Bahnhof ist nicht schnell zu realisieren (Gesamtlösung in Fortsetzung Zenn-Oasen-Beleuchtung)

- Sitzbänke: Die ersten werden neu beschafft für den Rathaus-Innenhof
- Boccia-Bahn: Hier wird bereits neu in der Zenn-Oase von der Mitmach-Börse gespielt auf der Freifläche westlich der Alten Zennstraße; das könnte vorerst auch ohne Markierung genügen laut Herrn Meier
- Der Behindertenbeauftragte des Landkreises wird in die Planungen generell mit eingeschalten
- Einzelne Maßnahmen wurden neu angeregt (z.B. Verbreiterung Fuß-/Radweg Schwanenweiher)
- Zu weiteren Sachstands-Anfragen konnte keine festen Termine genannt werden bzw. wurde auf den Bürgermeister verwiesen (Bahnhof Langenzenn, Einkaufszentrum West, Kreisel + Verkehrssituation AWO-Heim; Hospiz-Einrichtung, Ärzte-Versorgung;

4.2.1. Der Seniorenrat beschließt Herrn Beck anzuschreiben und grundsätzlich um Übersendung seiner Langenzenner Stellungnahmen in Kopie zu bitten, damit dies von uns auch mit unterstützt werden kann.

#### 4.3. Vorbereitung Gespräch mit Fraktionen

Das Ergebnis der Vorbereitung aus der AG Soziales und Gesundheit wird vorgestellt. Mit dem Vorschlag besteht Einverständnis. Ein konkreter Ablaufplan + Powerpoint-Darstellung wird danach noch erstellt.

Als Gesprächstermin wurde festgelegt: Donnerstag, den 10. September – um 18 Uhr im Bürgerhaus.

## TOP 5 Jahresprogramm

### 5.1. Treffen der Landkreis-Senioren in Langenzenn am 15.09.

- Durchführung ist noch offen; es liegen beim Landkreis erst 4 Anmeldungen vor
  - Die Kirchen- und Klosterführung durch Dekan Schuster muss ggf. um etwa 30 Minuten vorverlegt werden.
  - Nach unserer Meinung sollte die Veranstaltung nur stattfinden wenn mindestens 25 Personen sich anmelden
- Nach dem Anmeldeschluss 7.9. erfolgt nochmals eine direkte Mail an alle Seniorenratsmitglieder

### 5.2. Senientanztee-Nachmittag am 20. September

Heidi Reuther berichtet über den Stand der Vorbereitung. Es werden noch Mitarbeiter gesucht für die Veranstaltung. Die Plakatverteilung übernimmt B. Plücker.

H.Klinner und H. Reuther werden mit Wiebke Fleischmann noch Kontakt aufnehmen wg. Plakatverteil-Liste.

H.-P. Krippner bietet an, dass auch im Bürgerbus Plakate ausgelegt werden können.

Thema Kasse: H. Reuther berichtet von weiterem Gespräch mit Daniela Vogel. Danach ist ein weiteres Konto des Seniorenrates beim CVW nicht möglich. Für die noch offenen Kassenregelungen (Spenden gehen vom Budget ab) gibt es keinen abstimmungsfähigen Beschluss-Vorschlag. Ist das Problem über eine Satzungsänderung zu lösen? H.Klinner wird sich bei anderen Seniorenvertretungen zu dem Problem umhören.

### 5.3. Sprechstunde des Seniorenrates

Manfred Lober berichtet darüber dass auch das letzte Mal wieder 3 Interessenten beraten werden konnten.

Die Themen waren wieder Betreuungsverfügungen- Generalvollmacht – Heimkosten.

Eigentlich ist 1 Mittwoch im Monat zu wenig, das aktuell immer sofort eine Beratung gesucht wird.

Der letzte Mittwoch im Monat wird jedoch bis auf weiteres beibehalten.

### 5.4. weiteres Jahresprogramm

5.4.1. Terminierung Vollversammlung: H.Klinner trifft Vorabsprache mit BM Habel für Termin im November. Für die inhaltliche Gestaltung sind Vorschläge bis zur nächsten Arbeitssitzung erwünscht.

5.4.2. H.Klinner schlägt vor im Herbst noch die bereits angefangenen politischen Themen nach dem Gespräch mit den Fraktionen neu aufnehmen (Gesetzeslücke, behindertenfreundliche Bahnhöfe Siegsdorf und Fürth..... behindertengerechtes Langenzenn / Demografische Entwicklung).

5.4.3.: Sportprogramm – wird etwas reduziert (Swin-Golf, Schwimmen + Kneipp-Anlage enden im Herbst)

-Radl-Tour am Sa. 04. Sept.

- Radl-Tour am 03. Oktober offen, da Feiertag. Weitere Absprachen sollen mit der Gruppe erfolgen; angedacht ist ein Info-Abend im Winterhalbjahr mit dem ADFC zum Thema Seniorenradeln – Radwege – Navisysteme, etc.

5.4.4.: Internet-Kurs

-neue Vorschläge von Herrn Menninger liegen vor. Die weitere Abstimmung soll H.Klinner mit M.Lochner und H.Ziolko herbeiführen (Zusätzliche Anfänger-Einheiten?).

5.4.5. Erste Hilfe-Kurs „Schlaganfall“. Hier wird Anschreiben an die Seniorenorganisationen vorgeschlagen.

5.4.6. Ausflugs nach Regensburg

Da H.Klinner und W.Fleischmann wegen kurzfristigem Krankenhaus-Aufenthalt noch absagen mussten, fiel der geplante Ausflug nach Regensburg mangels Teilnehmern aus. Eine „Ersatzveranstaltung“ ist noch offen.

5.4.7. Kino-Vorstellung „Arbeit macht das Leben süß – Faulheit stärkt die Glieder“

B.Plücker schlägt vor den Film in unser Veranstaltungsprogramm mit aufzunehmen. Da die Kostenfrage nicht beantwortet werden konnte, wird B.Plücker gebeten, diese Information noch einzuholen.

## **TOP 6 Termine, aktuelle Informationen und Sonstiges**

6.1. Aktuelle Informationen und Termine

- Fahrsicherheitstraining am 26.09. wird von uns mit veröffentlicht
- Seniorenmesse in Puschendorf am Samstag 14. November
- Samstag 19. September - Geocaching

6.2. Sonstiges

- Für die neueste Ausgabe der LSVB-Nachrichten hat H.Klinner einen Artikel über den Seniorenrat in Langenzenn geschrieben. Die gesamte Ausgabe steht auch im Internet ( <http://lsvb.info/>) und ist diesmal sehr lesenswert.

- Auf die von Frau Körner mitgeteilten Termine wird verwiesen (Obst- und Gartenbauverein Cadolzburg; Palliativ-Vortrag Caritasse; etc.)

- B. Plücker gibt bekannt, dass sie plant ihren Wohnsitz zu verändern.

Langenzenn, den 03. September 2015

Hans Klinner  
Vorsitzender

Heidemarie Reuther  
Schriftführerin